



MVZ Praxis für HNO

Liebe Leserinnen und Leser,

im Juni 2020 starteten mein Team und ich in der Praxis für HNO im MVZ des St. Bernhard-Hospitals mit einem neuen Behandlungskonzept. Als Facharzt für Hals-, Nasen- und Ohrenheilkunde deckt die Praxis das gesamte ambulante Spektrum ab. Die Räumlichkeiten der Praxis befinden sich in der Kirchenstraße 132 in Brake. Das gesamte Untersuchungsspektrum des HNO-Bereiches ist mit heutigen Möglichkeiten schnell und schonend.

Das Hören verbindet uns mit anderen Menschen, lässt uns Geräusche und Töne der Umgebung wahrnehmen. Daher ist es wichtig Beschwerden zu behandeln und einer möglichen **Ohrenkrankheit** vorzubeugen. Die Untersuchung der Ohren erfolgt mit Hilfe eines Ohrmikroskopes. Der Gehörgang und das Trommelfell sind damit stark vergrößert und es lassen sich auch kleine Veränderungen erkennen. Zudem bieten wir unterschiedliche Verfahren der Audiometrie (Hörtest) an. Neben den gängigen Therapiemöglichkeiten verschiedener Erkrankungen des Ohres, können Sie bei uns eine ambulante Hörsturztherapie durchführen lassen.

Wenn bei Schnupfen oder einer Nasennebenhöhlenentzündung Schleim die **Nase** verstopft, wird uns die Bedeutung der Nase für das Riechen und Schmecken bewusst. Zur Untersuchung der hinteren Nasenabschnitte wie die Nasennebenhöhlen verwenden wir ein Nasenendoskop, dass ohne starke Unannehmlichkeit für den Patienten in die Nase eingeführt wird. Bei Bedarf können kleinere Interventionen wie Gewebeprobenentnahme, Blutgefäßverödung (bei Nasenbluten) oder die Entfernung kleiner Nasenpolypen unter endoskopischer Sicht unmittelbar vorgenommen werden. Die Untersuchung dauert im Allgemeinen nur wenige Minuten.

Viele Menschen leiden unter einer permanent verstopften Nase. Dafür kann es mehrere Ursachen geben. Ein häufiger Grund ist eine vergrößerte untere Nasenmuschel. Durch die schonende, ambulante Methode der Radiofrequenz können wir die Nasenmuschel in ihrer Größe reduzieren.

Sobald unser Immunsystem auf harmlose, unschädliche Antigene aus der Umwelt überempfindlich reagiert, können **Allergien** die Folge sein. Zur Diagnose einer Allergie wenden wir den Pricktest an, bei dem verschiedene Allergene auf der Haut des Unterarmes getestet werden. Sind die Allergieauslöser enttarnt, bieten wir unseren Patienten eine Hypersensibilisierung an.

Veränderungen der Haut im Gesicht- und Kopfbereich betreffen viele. Ob diese gut- oder bösartig sind, lässt sich oftmals erst über eine genaue Untersuchung durch einen Pathologen klären. Der hierzu notwendige ambulante chirurgische Eingriff führen wir mit einer örtlichen Betäubung in unserer Praxis durch.

In der **Zukunft** planen wir mit unseren Räumlichkeiten an das St. Bernhard-Hospital zu ziehen, um anschließend die stationäre Versorgung in unserem Leistungsspektrum zu integrieren.

Weitere Informationen finden Sie auf unserer Homepage unter **www.krankenhaus-brake.de/240-0** und in unserer Sprechstunde stehen wir Ihnen am Montag ab 08:00 Uhr telefonisch unter (04401) 97860 gerne zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen

Haitham Saba und Team der MVZ Praxis für HNO